# Projektleitfaden des LSBR

# 1 INHALTSVERZEICHNIS

2	Vo	prwort	2
3	Pro	ojektideen	3
4	. Ch	necklisten	5
	4.1	Checkliste am Beispiel Sportturnier	8
	4.2	Checkliste am Beispiel Nikolausverkauf	11
5	Fee	edback und Evaluation	14
6	. Na	achwort	15

#### 2 VORWORT

Liebe Schülerinnen und Schüler,

in den Schulen unseres Landes gibt es viele motivierte, engagierte und kreative Schülerinnen und Schüler, die Jahr für Jahr neue und ideenreiche Projekte im Rahmen der SMV-Arbeit an ihrer Schule auf die Beine stellen. Diese Projekte sind als Teil der SMV-Arbeit zu verstehen. So ist es nach §62 des Schulgesetzes Aufgabe der Schülermitverantwortung, das Schul- und Gemeinschaftsleben mitzugestalten.

Viele SMVen im Land konstituieren sich jedes Jahr neu und so erlangen viele Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich im Rahmen der SMV-Arbeit zu engagieren. Sie lernen Projektideen zu sammeln, Projekte zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Der Landesschülerbeirat möchte mit diesem Leitfaden die SMVen vor Ort bei der Planung und Organisation von Projekten unterstützen und einige Tipps geben, die er selbst im Rahmen seiner SMV-Arbeit gesammelt hat. Schließlich muss nicht jeder das Rad neu erfinden und man kann auf erfolgreiche Praxiserfahrungen zurückgreifen.

Diese praktisch orientierten Anregungen werden durch Checklisten unterstützt.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Umsetzung eurer Projektideen und hoffen, dass dieser Projektleitfaden die Kreativität angeregt, die Planung und Organisation von Projekten vereinfacht und dadurch die SMV-Arbeit nachhaltig positiv beeinflusst wird.

Johanna Lohrer

Vorsitzende des Landesschülerbeirats

#### 3 PROJEKTIDEEN

Im Folgenden möchten wir euch kurz einige Projekte vorstellen. Wir hoffen, dass diese Sammlung so manche kreative Denkanstöße geben kann.

Sportturnier

Einmal im Jahr organisiert die SMV ein großes Sportturnier. Die einzelnen Klassen bilden Teams und treten in Sportarten wie Fußball, Volleyball, Basketball, etc. gegeneinander an. Denkbar ist auch ein finales Spiel gegen eine Lehrermannschaft.

Spendenlauf/Sponsorenlauf

Jeder gelaufene Meter zählt beim Spendenlauf bzw. Sponsorenlauf. Dabei sucht sich jeder Schüler/jede Schülerin einen oder mehrere Sponsoren, die pro gelaufene Runde einen bestimmten Betrag spenden. Die dadurch zustande gekommene Summe wird an ein soziales Projekt eurer Wahl gespendet. Möglich ist hierbei auch die Teilnahme an einem 24h-Lauf wie in Karlsruhe: http://www.24hlauf-karlsruhe.de oder Freiburg: http://www.24hlauf-freiburg.de/.

Markt der Möglichkeiten

Jeder kennt Weihnachtsmärkte. Wie wäre es, so einen bei euch an der eigenen Schule zu veranstalten? Sucht euch ein bestimmtes Motto aus und dann werden die einzelnen Klassen kreativ. Dabei hat jede Klasse einen Marktstand und präsentiert ihre Leckereien, Bastelideen, usw. passend zum ausgewählten Motto. Dabei ist auch möglich, dass ihr an diesem Tag alles kostenlos zur Verfügung stellt.

Mottotage

Die ganze Schule kleidet sich zu einem ganz bestimmten Motto. Werdet kreativ und überlegt euch Mottos ,zu der sich die ganze Schule passend kleidet. Denkbar sind diese Mottos: Pirat, Wasen, Black&White, wieder-Kind-sein, Sport, Business, das jeweilige Abimotto, Jogginghosentag, umgekehrte Geschlechter, ...

Am 6. Dezember ist der Nikolaustag. Wer an diesem Tag seinen Freunden gerne eine Freude bereiten möchte, der kann bei der SMV einen Nikolaus kaufen und dieser wird dann am Nikolaustag an die beschenkte Person überreicht. Denkbar ist ein Vorverkauf, bei der Zettel oder Briefumschläge gekauft werden, auf denen man markiert, an wen der Nikolaus gehen soll und dieser wird dann am Nikolaustag versendet.

#### Valentinstag

Der 14.2. ist der Tag der Verliebten. Ähnlich wie bei der Nikolausaktion, hier nur mit einer roten Rose, wird eurem Schwarm an diesem Tag eine Rose überreicht. Kauft dazu einfach im Vorfeld eine Rose bei der SMV. Hierbei wäre es gut darauf zu achten, dass ihr Fair-Trade kauft (Internet: www.fian.de). Auf der Seite: http://www.fairtrade-deutschland.de/produkte/gastro-und-blumen-finder/ könnt ihr online nach entsprechenden Händlern suchen. Ihr könnt natürlich auch Schokoladen oder Lollys verwenden, statt Rosen.

Welt-AIDS-Tag

Am 1. Dezember ist Welt-Aids-Tag. Plant einen Informationsstand, an dem ihr über Aids (Prävention, Umgang mit Aids, Wie wird Aids übertragen....) informiert und verteilt dort Infomaterialen und Aids-Schleifen. Zusätzlich könnt ihr beispielsweise Informationsvorträge in Klassen organisieren oder einen Referenten an Eure Schule holen. www.aids-stiftung.de

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage:

Unter dem Titel "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" versteht man keinen Preis oder eine Auszeichnung für bereits geleistete Arbeit, sondern eine Selbstverpflichtung der Schule zum verantwortungsvollen und sozialen Umgang miteinander ohne jede Form von Diskriminierung, Mobbing, Gewalt und Ausgrenzung. In diesem Rahmen soll mindestens einmal im Jahr ein Projekt stattfinden. Weitere Infos findet ihr unter: http://www.schule-ohne-rassismus-bw.de/

#### Silent Day

Einen Tag auf Worte verzichten und nur non-verbal und schriftlich kommunizieren.

Regt eure Klassenkameraden zum Nachdenken an. Dazu könnte die SMV Buttons
herstellen, Plakate aushängen und ein Thema finden, zu dem man schweigen möchte.

#### 4 CHECKLISTEN

Jetzt habt Ihr schon mal sehr viele Anregungen, aber wie geht man jetzt an die Planung heran? Jedes Projekt muss gut organisiert sein. Dazu haben wir für euch eine allgemeine Checkliste erstellt, die ihr auch auf unserer Homepage herunterladenund für Euer Projekt individuell anpassen könnt.

Name der Veranstaltung			
Termin der Veranstaltung			
Gesamtverantwortlicher			
Was ist zu erledigen?	Wie?	Wer?	Bis Wann?
Termin	Termin mit der	Wer trifft sich mit der	Bis wann
Terminabsprache mit der	Schulleitung	Schulleitung?	soll das
Schulleitung und		Eventuell der/die	Gespräch
Verbindungslehrern		Schülersprecher/in	stattgefund
gegebenenfallsTerminabsprach		und die	en haben?
e mit Elternbeirat,		Verbindungslehrer/in	
Freundeskreis, sonstigen			
Partnern			
Terminüberschneidung mit			
anderen Veranstaltungen?			
Raum	Termin mit den	Wer ist zuständig?	Bis wann
Wo findet die Veranstaltung	jeweiligen		sollte die
statt? (Räume blocken)	Ansprechpartne		Räumlichkei

Wetter berücksichtigen bei	rn vereinbaren		t klar sein?
Veranstaltungen im Freien	Werden		
evtl. Mietkosten, Mietvertrag	Stromanschlüss		
	e benötigt?		
	Wird Licht		
	benötigt?		
	Stehen		
	ausreichend		
	Fluchtwege zur		
	Verfügung?		
Organisationsteam	Bei der SMV-	Gruppen bilden	
Wer ist der	Sitzung		
Hauptverantwortliche?	besprechen		
Wer ist alles im Team?			
Wer schreibt Protokoll?			
Genehmigung	Gespräch mit	Schülersprecher bzw.	
Genehmigung der Schulleitung	Schulleitung,	Projektverantwortlic	
evtl. Ausschankgenehmigung	Stadt	her	
der Stadt			
Raum beantragen			
Sicherheit			
Aufsichtslehrer (evtl.			
Schichten)			
Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-			
Rucksack			
evtl. professionelle Security			
Werbung	Genehmigung		
• Flyer	der		
Schwarzes Brett	Schulleitung bei		

Durchsage in der Schule	Flyern/Plakaten
<ul><li>Plakate</li></ul>	einholen
<ul> <li>Schülerrat</li> </ul>	
<ul> <li>Presseeinladung</li> </ul>	
Technik	
• Licht	
• Ton, Mikrofon	
Musik( GEMA beachten!)	
• Beamer	
Verpflegung	
<ul> <li>Getränke</li> </ul>	
<ul> <li>Speisen</li> </ul>	
• Einkauf	
Lebensmittelkontrolldienst	
Programm	
Ablauf der Aktion	
genauer schriftlicher Zeitplan	
Aufteilung von	
Verantwortlichkeiten	
Auf- und Abbau	Schüler
Team für den Aufbau	ansprechen,
Team für den Abbau	ganze Klasse
Finanzen	
Einnahmen-Ausgaben-Planung	
im Voraus	
Belege sammeln	
Abrechnung	
Müssen Kosten gedeckt	

werden?		
• Eintritt?		
Dokumentation		
• Fotos		
<ul> <li>Pressebericht</li> </ul>		
<ul><li>Jahrbuch</li></ul>		
Feedback/Evaluation		
Wie war die Aktion?		
<ul><li>positiv, negativ</li></ul>		
<ul> <li>Fragebogen</li> </ul>		
• nächstes Jahr wiederholen?		

# 4.1 CHECKLISTE AM BEISPIEL SPORTTURNIER

Name der Veranstaltung	Sportturnier				
Termin der Veranstaltung	27.März				
Gesamtverantwortlicher	Person A	Person A			
Was ist zu erledigen?	Wie?	Wer?	Bis Wann?		
Termin	Termin mit der	Schülersprecher/in	Anfang		
Terminabsprache mit der	Schulleitung	mit	Dezember		
Schulleitung		Verbindungslehrer/in			
Terminüberschneidung					
mit anderen					
Veranstaltungen?					
Raum	Sporthalle	Person B	bis 5.Januar		
Wo findet die	anfragen beim				
Veranstaltung statt?	stellvertretenden				
Gegebenenfalls das	Schulleiter in				
Wetter berücksichtigen	Rücksprache mit				

bei Veranstaltungen im	Sportfachschaft		
freien			
Organisationsteam	Bei der SMV-	5 Leute unter der	Ende
Wer ist der	Sitzung besprechen	Leitung von Person A	November
Hauptverantwortliche?			
Wer ist alles im Team?			
Genehmigung	Genehmigung der	Person B und Person	bis 5.
Genehmigung der	Schulleitung und	С	Februar
Schulleitung	der Sporthalle		
Raum beantragen			
Aufsicht und Erste-Hilfe	Schulsanitätsdienst	Person D	bis
<ul> <li>Aufsichtslehrer</li> </ul>	anfragen		15.Februar
Erste-Hilfe-Schüler			
Werbung	Plakate, Schwarzes	Person E und A	bis 15.März
• Flyer	Brett, Schülerrat		
Schwarzes Brett			
Durchsage in der Schule			
<ul> <li>Plakate</li> </ul>			
Technik	Musikanlage	Person B	bis 15.März
• Licht	Mikrofon		
Musik( GEMA beachten!)	Stoppuhren,		
• Beamer	Pfeifen		
Verpflegung	keine	-	-
<ul> <li>Getränke</li> </ul>			
<ul> <li>Speisen</li> </ul>			
<ul><li>Einkauf</li></ul>			
Programm	Begrüßung	Person C und D	bis 5.März
Ablauf der Aktion	Turnierplan		

• Zeitplan	Schiedsrichter		
<ul> <li>benötigtes Material</li> </ul>	Siegerehrung		
Auf- und Abbau	Auf und Abbau:	die ganze SMV	Aufbau am
Aufbau und Abbau Team	SMV		26.März,
			Abbau nach
			dem Turnier
Finanzen	Kosten für Preise,	-	-
<ul> <li>Abrechnung</li> </ul>	Pokal		
Müssen Kosten gedeckt			
werden?			
• Eintritt?			
Dokumentation	Fotos	Person B	Fotos am
• Fotos	Jahrbuch		Tag des
<ul> <li>Pressebericht</li> </ul>			Turniers und
Jahrbuch			der Artikel
			bis 20.April
Feedback/Evaluation	Umfrage in den	Person A	bis 30.April
Wie war die Aktion?	Klassen		

# 4.2 CHECKLISTE AM BEISPIEL NIKOLAUSVERKAUF

Name der Veranstaltung	Nikolausverkauf			
Termin der Veranstaltung	6.Dezember			
Gesamtverantwortlicher	Person A			
Was ist zu erledigen?	Wie? Wer?		Bis Wann?	
Termin	Termin mit der	Schülersprecher/in	Ende Oktober	
Terminabsprache mit der	Schulleitung	mit		
Schulleitung		Verbindungslehrer/in		
<ul> <li>Terminüberschneidung</li> </ul>				
mit anderen				
Veranstaltungen?				
Raum	Verkauf in der	Person B	bis	
Wo findet die	AulaRücksprache		5.November	
Veranstaltung statt?	mit Hausmeister			
gegebenenfalls das Wetter	und Schulleitung			
berücksichtigen bei				
Veranstaltungen im freien				
Organisationsteam	Bei der SMV-	5 Leute	Ende Oktober	
Wer ist der	Sitzung			
Hauptverantwortliche?	besprechen			
Wer ist alles im Team?				
Genehmigung	Genehmigung	Person B und Person	Bis 5.	
Genehmigung der	der Schulleitung	С	November	
Schulleitung				
Raum beantragen				
Aufsicht und Erste-Hilfe	keine	-	-	
<ul> <li>Aufsichtslehrer</li> </ul>				
Erste-Hilfe-Schüler				
Werbung	Plakate,	Person E und A	Bis	

• Flyer	Schwarzes Brett,		25.November
Schwarzes Brett	Durchsage am		
Durchsage in der Schule	Tag zuvor		
<ul> <li>Plakate</li> </ul>			
Technik	keine	-	-
• Licht			
Musik( GEMA beachten!)			
Beamer			
Verpflegung	Nikoläuse kaufen	Person B und C mit	bis 5.
<ul> <li>Getränke</li> </ul>	im Großmarkt	Verbindungslehrer/in	Dezember
Speisen			
• Einkauf			
Programm	2. Große Pause	-	_
Ablauf der Aktion	Verkauf		
Zeitplan			
Auf- und Abbau	Aufbau und	Mo: A	-
Aufbau- und Abbau- Team	Abbau Team am	Di: B	
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	jeweiligen Tag, in	Mi: C	
	der 1. Großen		
	Pause aufbauen		
Finanzen	Kosten	Person A	bis
Abrechnung	Schokonikoläuse		5.Dezember
Müssen Kosten gedeckt	Einnahmen		
werden?	Verkauf		
• Eintritt?			
Dokumentation	Fotos	Person B	Fotos am Tag,
• Fotos	Jahrbuch	2.2	an dem
<ul><li>Pressebericht</li></ul>			verkauft

• Jahrbuch			wirdund am Tag ,an dem verteilt wird
Feedback/Evaluation  • Wie war die Aktion?	Evaluation im Schülerrat. Wie viele Nikoläuse wurden verkauft? Wie sind die Nikoläuse angekommen?	Person A	bis 30.Januar

### 5 FEEDBACK UND EVALUATION

Nachdem ihr die Veranstaltung geplant und durchgeführt habt, kann es sehr interessant sein herauszufinden, wie die Aktion insgesamt gefallenhat. Dazu bietet sich eine Evaluationan, bei der ihr eure Schüler fragen könnt, was gut und was weniger gut an der Aktion war. So erfahrt ihr wichtige Verbesserungsvorschläge, die für die Zukunft sehr hilfreich sein können.

Um euch eine Hilfestellung zu geben, wie so ein Feedback aussehen könnte, haben wir für euch diese Vorlage erstellt, die ihr auch auf unserer Homepage www.lsbr.de finden könnt.

	Trifft voll zu	Trifft zu	Weder	Trifft eher	Trifft nicht
			noch	nicht zu	zu
	++	+		-	
			0		
Die Veranstaltung					
hat Spaß gemacht.					
Die Veranstaltung					
war gut geplant					
Das					
Zeitmanagement					
war stimmig.					
Der Ablauf war					
gelungen.					
Der					
Veranstaltungsraum					
war gelungen.					
Was ich noch sagen					
wollte:					

### 6 NACHWORT

Wir hoffen, euch mit diesem Projektleitfaden einige Ideen und Anregungen für eure zukünftigen Projekte gegeben zu haben. Sicherlich ist dieser Projektleitfaden nicht vollständig und ihr müsst, jenachdem was für ein Projekt ihr an eurer Schule macht, die Checklisten individuell überarbeiten. Aber im Großen und Ganzen sollte alles Wichtige zusammengefasst werden um eurer Veranstaltung einen möglichst reibungsfreien zu Ablauf ermöglichen.

Abschließend wünschen wir euch bei der Planung, Durchführung und Evaluation eures Wunschprojektes an eurer eigenen Schule viel Erfolg und gutes Gelingen!